

Ressort: Politik

Tsipras: Grexit wäre Anfang vom Ende der Eurozone

Athen, 09.06.2015, 13:50 Uhr

GDN - Der griechische Ministerpräsident Alexis Tsipras hat vor einem Ausscheiden seines Landes aus der europäischen Gemeinschaftswährung gewarnt: "Es wäre der Anfang vom Ende der Eurozone", sagte Tsipras mit Blick auf einen Grexit im Gespräch mit der italienischen Tageszeitung "Corriere della Sera". "Wenn Griechenland ausscheidet, sehen sich die Märkte sofort nach dem nächsten Kandidaten um."

So würden etwa Spanien und auch Italien angesichts ihrer enormen Verschuldung sofort unter großen Druck geraten, prophezeite der griechische Ministerpräsident. Wenn Europa nicht in der Lage sei, die Probleme Griechenlands zu lösen, das einen Anteil von lediglich zwei Prozent an der Wirtschaftsleistung der EU habe, "wie würden die Märkte dann auf andere Länder wie Spanien oder Italien reagieren, die mit viel größeren Problemen zu kämpfen haben", fragte der griechische Regierungschef im Gespräch mit der Zeitung. Mit Blick auf die Verhandlungen mit den Gläubigern Athens zeigte sich Tsipras zuversichtlich: "Ich glaube, wir sind sehr nah an einer Einigung." Die Geldgeber müssten allerdings noch den alternativen Vorschlägen Athens etwa beim Thema Rentenkürzungen zustimmen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55850/tsipras-grexit-waere-anfang-vom-ende-der-eurozone.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619